

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 47 (1987-1988)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Erziehungsdepartement

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Erziehungsdepartement



## Centro di Studi Italiani, Zürich: Italienischkurs für Bündner Lehrkräfte in Perugia

*Zeit:* 10 Tage zu Beginn der Sommerferien 1988

*Ort:* Perugia, Università italiana per Stranieri

### *1. Kurs für deutsch- und romanischsprachige Lehrer*

#### *Ungefäßres Kursprogramm (Entwurf):*

– Lingua italiana 1° livello	16 ore
2° livello	16 ore
– Incontri/conversazione su «La scuola italiana»	6 ore
– Visita ad una Scuola Media	
– Visita ad una Scuola Elementare	

#### *Conferenze lezioni (con dibattito):*

– Il Sud e l'emigrazione	5 ore
– Dal Verismo al Neorealismo	6 ore
– Cinema «La questione meridionale» (con proiezione di film)	4 ore
– L'Italia negli anni '80	3 ore
– Visita guidata della città di Perugia	
– Escursioni: ASSISI E GUBBIO (intera giornata) SPOLETO (mezza giornata)	

Der Kurs wird in zwei Gruppen geführt (Anfänger und Fortgeschrittenen).

*Mutmassliche Kosten:* Fr. 900.—

(Kursgeld inkl. Exkursionen, Halbpension und Einer- oder Doppelzimmer)

*Zusätzliche Informationen:* siehe Schulblatt Nr. 5/88

*Weitere Auskünfte:* Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

## *2. Corso d'italiano per insegnanti del Grigione Italiano*

*Programma didattico:*

- L'insegnamento della lingua italiana a livello di *scuola elementare*: conversazione, lettura, poesia, elaborati scritti, grammatica, testi e nuove tendenze
- L'insegnamento della lingua italiana a livello di *scuola secondaria o reale*: conversazione, lettura ecc. come sopra

*Conferenze lezione (con dibattito):*

— Il Sud e l'emigrazione	5 ore
— Dal Verismo al Neorealismo	6 ore
— Cinema «La questione meridionale» (con proiezione di film)	4 ore
— L'Italia negli anni '80	3 ore
— Visita guidata della città di Perugia	
— Escursioni: ASSISI E GUBBIO (intera giornata) SPOLETO (mezza giornata)	

Il programma può essere ancora modificato secondo i desideri dei corsisti.

Altre Comunicazioni seguiranno nel Bollettino Scolastico Grigione n. 5/88.

Ulteriori informazioni: Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

# **Gehalt der Volksschullehrer (Gültig für die Zeit vom 1. Januar 1988 bis 29. Februar 1988)**

**Grundgehalt gemäss kantonaler Lehrerbesoldungsverordnung  
(LBV)**

Dienst- jahre	<sup>1</sup> Primarlehrer				<i>Sekundarlehrer</i>	
	Schulwochen					
	37	38	39	40		
1.	41 610.—	42 735.—	43 859.—	44 984.—	53 317.—	
2.	42 911.—	44 071.—	45 231.—	46 391.—	54 985.—	
3.	44 212.—	45 408.—	46 602.—	47 797.—	56 653.—	
4.	45 513.—	46 744.—	47 974.—	49 204.—	58 320.—	
5.	46 814.—	48 080.—	49 345.—	50 610.—	59 988.—	
6.	48 115.—	49 416.—	50 717.—	52 017.—	61 656.—	
7.	49 416.—	50 753.—	52 088.—	53 423.—	63 324.—	
8.	50 717.—	52 089.—	53 460.—	54 830.—	64 991.—	
9. u.m.	52 018.—	53 425.—	54 831.—	56 236.—	66 659.—	

## *Arbeits-/Hauswirtschaftslehrerinnen*

Dienst- jahre	Schulwochen				<sup>2</sup> Entschädigung pro Lektion
	37	38	39	40	
	1170.30	1202.—	1233.60	1265.20	
1.	1208.70	1241.40	1274.10	1306.70	31.65
2.	1247.10	1280.80	1314.50	1348.20	32.70
3.	1285.40	1320.30	1355.—	1389.70	33.70
5.	1323.80	1359.70	1395.40	1431.20	34.75
6.	1362.20	1399.10	1435.90	1472.70	35.75
7.	1400.60	1438.50	1476.40	1514.20	36.80
8.	1439.—	1477.90	1516.80	1555.70	37.85
9. u.m.	1477.40	1517.40	1557.30	1597.20	38.85

<sup>1</sup> Dieser Grundlohn gilt auch für Werk-, Hilfs- und Sonderschullehrer, welche zusätzlich eine Sonderzulage gemäss Art. 8 LBV erhalten.

<sup>2</sup> Für Hauswirtschaftslehrerinnen, die den Hauswirtschaftsunterricht in einem auf wenige Wochen zusammengefassten Kurs erteilen, sowie für andere Einzellektionen (Art. 4 LBV).

*Familienzulage:* Fr. 960.— pro Schuljahr (Art. 7 LBV)

*Kinderzulage:* Fr. 1320.— pro Kind bis 16jährig

Fr. 1560.— pro Kind ab 16 Jahren (in Ausbildung)

*Treueprämie:* gemäss Art. 7a/7b LBV

*Sonderzulagen:* gemäss Art. 8 LBV

## *Ansatz für die Entschädigung der Stellvertreter (Art. 16 LBV)*

- Primarlehrer, Werklehrer, Hilfs- und Sonderschullehrer Fr. 1124.60 pro Woche
- Sekundarlehrer Fr. 1332.90 pro Woche
- Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnen Fr. 31.65 pro Lektion

## *Ansatz für die Entschädigung des Nachhilfeunterrichts zur sprachlichen Förderung fremdsprachiger Kinder (Regierungsrätli. VO vom 2.7.1984)*

Fr. 32.40 pro Lektion

#### *Mitteilungen*

- Gemäss Regierungsbeschluss vom 21. Dezember 1987 wird ab 1. Januar 1988 eine Teuerungszulage von 2 Prozent gewährt. Diese ist in die bestehenden Grundgehälter eingebaut worden. Dadurch wird die Teuerung bis zum neuen Indexstand von 110,6 Punkten (Basis Dezember 1982 = 100 P.) ausgeglichen.
- Der versicherte Lohn bei der kant. Pensionskasse entspricht dem neuen Grundgehalt, vermindert um den Koordinationsabzug von Fr. 11 250.— (125% der minimalen einfachen Altersrente der AHV).

## **Bündner Kantonsschule Schuljahr 1988/89**

**Die Aufnahmeprüfungen für den Eintritt in die Bündner Kantonsschule – Gymnasialtypen AB, C, D, E, Handelsmittelschule, Diplommittelschule (Verkehrsabteilung und Allgemeine Abteilung) – finden vom 23.–29. Juni 1988 statt.**

**Die Anmeldungen für den Eintritt müssen schriftlich bis spätestens**

**15. März 1988**

**erfolgen.**

**Anmeldeformulare und weitere Unterlagen können beim Sekretariat der Bündner Kantonsschule, Arosastr. 2, 7000 Chur (Tel. 081/22 29 39) bezogen werden.**

**Die Prüfungspläne werden anfangs Juni 1988 zugesandt.**

**Anmeldungen für das Konvikt für das Schuljahr 1988/89 sind bis 31. März 1988 an die Konviktverwaltung, Arosastr. 32, 7000 Chur (Tel. 081/22 91 23) einzusenden.**

**Das Rektorat**

## **Reallehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule in St. Gallen**

Im Herbst 1988 beginnt an der Pädagogischen Hochschule in St. Gallen ein neuer Ausbildungskurs für Reallehrer. Das Studium dauert drei Semester. Die abgeschlossene Ausbildung befähigt zur Lehrtätigkeit als Reallehrer. Aufnahmeberechtigt sind Lehrkräfte mit Primarlehrerpatent und wenn möglich mit Erfahrung als Lehrer auf der Primarschulstufe. Dem Kanton Graubünden stehen jährlich nur eine beschränkte Anzahl von Studienplätzen zur Verfügung.

Anmeldungen sind zu richten an:

*Erziehungsdepartement  
des Kantons Graubünden  
Quaderstrasse 17  
7000 Chur*

**Anmeldeschluss: 15. April 1988**

Die Anmeldung ist verbindlich, sofern die Aufnahme erfolgt. Nähere Auskunft erteilt das Erziehungsdepartement Graubünden, Abteilung Volksschule, Telefon 081 21 37 01.